

Niederschrift

**über die 38. Sitzung des
Jugendkreistags des Landkreises Freising
am 17.05.2024
im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Freising**

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 10:30 Uhr

Vorsitzender: Landrat Helmut Petz

Schriftführerin: Katharina von Schumann

Von den 83 beschließenden Mitgliedern sind insgesamt 32 anwesend.
Eine Beschlussfähigkeit ist ab einer Anwesenheit von 42 Mitgliedern gegeben.

Die anwesenden Jugendkreistagsmitglieder sind aus beigefügter Anwesenheitsliste (Anlage) zu entnehmen.

Weiter sind anwesend:

AL 5 Abteilungssleitung	Arabella Gittler-Reichel
SGL 55 Sachgebietsleitung	Barbara Straßer
SG 55 (Kommunale Jugendarbeit)	Natalja Czyborra
SG 55 (Kommunale Jugendarbeit)	Katharina von Schumann

Kreisjugendring Freising: Ursula Delgado

Von den beratenden Mitgliedern aus dem Kreistag sind folgende Kreisrätinnen und Kreisräte anwesend:

SPD	Herbert Bengler
CSU	Martin Hellerbrand
ÖDP	Florian Pflügler

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Zu Beginn der Sitzung begrüßt Herr Petz als Vorsitzender die Jugendkreisrätinnen und Jugendkreisräte, die ständigen Gäste und die Mitarbeiterinnen des Jugendamts.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Feststellung der Anwesenheit und Bekanntgabe von Entschuldigungen, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass mit Schreiben vom 03.05.2024 unter Beifügung einer Tagesordnung ordnungsgemäß geladen worden ist.

31 Mitglieder des Jugendkreistages waren zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung anwesend, die Beschlussfähigkeit war zu Beginn der Sitzung nicht gegeben. Eine Person kam etwas später dazu. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

TOP 3

Einführende Erläuterungen und Berichterstattung

Der Vorsitzende berichtet von der Sitzung des Bayerischen Landkreistags vom 16.05.2024.

3.1 Bekanntgaben (Kommunale Jugendarbeit)

Jugendkulturpreis 2024

Frau Czyborra benennt die Preistragenden des Jugendkulturpreises 2024:

- Jonathan Schneider (Film)
- Marco Nagy (Kunst)
- Mattis Mälzer (Musik)

Zudem bedankt sie sich bei der aus dem Jugendkreistag gewählten Jury.

Beschlussbearbeitung

Überweisung von Zuschüssen an:

- Spielmaterial- und Boxen Schulhof; Mittelschule am SteinPark; 200€
- Palletten und Sitzpolster Schulhof; Camerloher Gymnasium; 200€
- Regenbogenflaggen; Josef-Hofmiller-Gymnasium; 200€
- Sitzbänke Innenbereich; Karl-Meichelbeck-Realschule; 600€
- Ausstattung SMV-Raum; Staatliche Wirtschaftsschule; 500€

Weiterleitung in Zuständigkeit an Sachgebiet 62 Hochbau

- Spiegelfolien für Klausurzimmer; Oskar-Maria-Graf-Gymnasium
- Tischtennisplatten Schulhof; Abenstal Realschule – Umsetzung erfolgt in den Sommerferien
- Bedarfsabfrage und Prüfung Umsetzung weiterer Schulen in Zuständigkeit des SG 62
- Vollverschweißte Fußballtore; Bedarfsabfrage und Prüfung der Umsetzung (unfallversicherungstechnische Fragen) in Zuständigkeit des SG 62

Buslinie 691 (Neufahrn); Oskar-Maria-Graf-Gymnasium

- Weiterleitung an ÖPNV; Aktuell leider krankheitsbedingte Ausfälle von Busfahrer und Busfahrerinnen; Verkehrsplaner MVV überprüfen aktuell die Fahrgastzahlen der Linien 691V und 691 auf Kapazitätsprobleme; Rückmeldung an Kommunale Jugendarbeit erfolgt sobald valide Zahlen vorliegen

Der Vorsitzende lädt die Jugendkreisräte ein, verschiedene Ausschüsse und Gremien zu besuchen.

Ebenfalls soll eine Zusammenfassung der Zuständigkeiten des Landkreises den Jugendkreistagsmitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

Auf die Frage, ob es möglich sei, eine Vertretung des JKT in einer Kreistagssitzung zu übernehmen, antwortet der Vorsitzende, dass die Öffentlichkeit nach Maßgabe der vorhandenen Plätze Zugang zu den öffentlichen Kreistagssitzungen habe; einer speziellen Legitimation bedürfe es nicht; lediglich das Rederecht von Personen, die nicht dem Kreistag angehören, müsse im Gremium einstimmig beschlossen werden.

Weiterhin wird angebracht, dass der Jugendkreistag mehr beworben werden sollte, da viele benannte Mitglieder erst in den Sitzungen erfahren, welche Inhalte in diesen behandelt werden. Ebenso wissen wenige Schüler und Schülerinnen über die Existenz des Jugendkreistags, mit mehr Informationen könnte mehr Interesse geweckt werden. Über eine intensivere Zusammenarbeit mit den Schulen sei nachzudenken.

Aufgrund von unkultiviertem Verhalten unter der Schülerschaft wird seitens des Josef-Hofmiller-Gymnasiums um Berichterstattung im Kreistag über die aktuellen Bedürfnisse und Problematiken der Schulen gebeten, dieser Vorschlag wird positiv aufgefasst und unterstützt. Ein Antrag dafür kann in der nächsten Sitzung gestellt werden.

Abschließend fragt Frau Czyborra ab, inwieweit die Europawahl in den Schulen thematisiert wird. Die Rückmeldungen ergaben, dass dies kaum bis gar nicht der Fall sei, lediglich in Wahlpflichtfächern werde dies thematisiert, und eine Schule berichtet über Juniorenwahlen. Aufgrund dessen sollen künftig Infomaterialien zu den Wahlen (insbesondere ab 16) über den Jugendkreistags Verteiler versendet werden.

6.2 Probleme der Schülerbeförderung

Der Gute Änger Expressbus scheint aufgrund von Überfüllung und angeblichen krankheitsbedingte Ausfällen mehrere Haltestellen auszulassen, ebenfalls können aufgrund der Überfüllung nicht alle wartenden Schüler und Schülerinnen einsteigen. Durch die hohe Auslastung und eine rasante Fahrweise wird gemeldet, dass die Schülersicherheit nicht gewährleistet wird. Der Bus soll hinsichtlich der Fahrgastanzahl und korrekten Ausführung des Bus-Unternehmens geprüft werden.


6.3 Ankündigung

Information durch Kreisrat Bengler über den Tag der offenen Türe der neuen Asylunterkunft in der Giggerhauser Straße am 17.05.24 um 17 Uhr.


TOP 7 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende beendet die Sitzung mit einem Dank an alle Beteiligten, Gäste und Mitglieder des Jugendkreistags.

Der Vorsitzende:


Helmut Petz
Landrat
13.11.25

Die Schriftführerin:


Katharina von Schumann
SG 55